



# LEBENS-BALANCE:

## Die Kunst der philosophischen Praxis – eine alltagstaugliche Einführung

Dieser Sommerkurs in Westfalen mit dem Philosophen Matthias Ohler bietet eine streng alltagstaugliche und unterhaltsame Einführung in konkrete philosophische Praxis, in praktisch anwendbares, lebensdienliches und fundiertes Philosophieren. Dabei unterstützt die anregende Atmosphäre am Fluss und in der Natur.

Jeder Mensch ist nämlich immer irgendwie philosophisch unterwegs. Die Philosophie ist die älteste Form der Beratung in unserer Kultur, genauer: die älteste Form, mit sich und anderen zu Rate zu gehen. Wörtlich genommen bedeutet Philosophieren, sich um die eigenen Weisheitsmöglichkeiten zu kümmern.

Dieses eigene philosophische Weisheitspotenzial gilt es, lust- und humorvoll zu entdecken und erste Schritte zu unternehmen, um es verfügbar zu machen.

### DIE INHALTE UND ZIELE

- ➔ Übungen zu nützlichen Techniken philosophischer Praxis: Dialog und Selbstberatung
- ➔ Übungen zur Entwicklung philosophischer Fähigkeiten: Staunen, Skepsis, Mut, Humor
- ➔ Ein erster und bekömmlicher Einblick in philosophische Theorie und Praxis
- ➔ Wertschätzung und Anerkennung
- ➔ Erste Schritte, wie philosophische Praxis in das alltägliche Leben integriert werden kann

Ziel ist es, die eigenen, ureigenen Möglichkeiten der Lebensbewältigung und Lebensgestaltung, die eigenen Weisheitsmöglichkeiten zu entwickeln. Hierfür ziehen wir auch einige Beiträge der philosophischen Tradition heran, überprüfen sie anhand eigener Fragestellungen und denken sie für das eigene Leben weiter.

### DIE METHODEN

Übungen im Dialog mit anderen, mit sich selbst, mit Texten, mit Natur, mit Kunst und Poesie, das ist das Handwerkszeug philosophischer Praxis für den gelingenden Alltag.

### DER PHILOSOPH

M. A. Matthias Ohler, Jahrgang 1960. Studium der Philosophie, Sprach- und Literaturwissenschaft, Geschichte und Ev. Theologie in Heidelberg. Buchpublikationen zu Wittgensteins Philosophie der Sprachspiele und Lebensformen. Mehrere Veröffentlichungen zur Wissenschaftstheorie der Linguistik, Sprachphilosophie und Literatur. Einige Jahre Projektarbeit bei IBM-Deutschland. 1990 wechselte er das Metier und führte sechs Jahre ein Hotel-Restaurant. Ab 1996 beim Carl-Auer-Systeme Verlag (Marketing, Kongresse, Programme, teilw. Lektorat). 1998 Gründung eines eigenen Literatur-Verlages »MatO Records«. Seit 2000 Geschäftsführer der »Auer & Ohler GmbH Heidelberger Kongressbuchhandlung«.

Ausbildung in Systemischer Therapie und Beratung. Arbeit in der Kongressbetreuung und für Weiterbildungsinstitute in ganz Deutschland und seinen Nachbarländern sowie als Coach in Einzelberatung und Unternehmen.

Matthias Ohler ist verheiratet und lebt mit der Familie in Heiligenkreuzsteinach im Odenwald bei Heidelberg.

Evangelische Kirche  
von Westfalen



## DIE ZEIT

- ➔ Freitag, 12. Juni 2009 Beginn 15.00 Uhr Kaffee bis Sonntag, 14. Juni, 13.00 Uhr Ausklang mit dem Mittagessen

## DER ORT

- ➔ Veranstaltungsort ist Haus Villigst im Ruhrtal mit schönem Park in anregendem Ambiente, Iserlohner Straße 25, 58239 Schwerte. Unter »Service« finden Sie eine Wegbeschreibung: ➔ [www.haus-villigst.de](http://www.haus-villigst.de)

## DER PREIS

- ➔ 150,- € inklusive »déjeuner philosophique« und Verpflegung
- Die Unterkunft ist im Preis nicht enthalten. Über Unterbringungsmöglichkeiten im Tagungshaus oder in der Umgebung informieren wir Sie gerne.
- ➔ Schüler und Studenten zahlen 50,- € bei Vorlage eines entsprechenden Ausweises.

## INFORMATION UND ANMELDUNG

- ➔ Viola Schwarzrock: Tel. (0 23 04) 755-341  
[v.schwarzrock@kircheundgesellschaft.de](mailto:v.schwarzrock@kircheundgesellschaft.de)  
Institut für Kirche und Gesellschaft  
der Ev. Kirche von Westfalen,  
Haus Villigst, Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte

## RÜCKTRITTSREGELUNG

Falls Sie sich später als zwei Wochen vor der Veranstaltung wieder abmelden sollten oder zu Beginn nicht erscheinen, berechnen wir Ihnen die vollen Kosten. Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen [AGB] finden Sie unter ➔ [www.kircheundgesellschaft.de](http://www.kircheundgesellschaft.de) bzw. auf Anfrage.

Gestaltung: Angelika Winkhaus · [www.winkhaus-design.de](http://www.winkhaus-design.de)  
Fotos: Jens Stachowitz, Dortmund · Fotolia: Monkey Business



Institut für Kirche  
und Gesellschaft  
der Evangelischen Kirche von Westfalen

# Philosophischer Sommer im Ruhrtal

12.–14. Juni 2009

Philosophischer Schnupperkurs  
mit déjeuner philosophique und  
philosophischen Spaziergängen

PHILOSOPHIE 2009



## VERBINDLICHE ANMELDUNG

FÜR DEN SCHNUPPERKURS

»Philosophischer Sommer im Ruhrtal«

12.–14. Juni 2009

in Haus Villigst, Iserlohner Straße 25, 58239 Schwerte

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Vorname

\_\_\_\_\_  
Alter

\_\_\_\_\_  
Beruf

\_\_\_\_\_  
Straße / Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Telefax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Rücktrittsregelungen habe ich unter → [www.kircheundgesellschaft.de](http://www.kircheundgesellschaft.de) zur Kenntnis genommen und erkenne sie an. Mir ist bekannt, dass mir die volle Teilnahmegebühr berechnet wird, wenn ich mich zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung abmelde oder zu Beginn nicht erscheine.

\_\_\_\_\_  
Ort / Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Eine Anmeldebestätigung erfolgt, sobald uns Ihre Anmeldung vorliegt.

Bitte drucken Sie diese Seite aus und senden Sie die Anmeldung per Telefax: (023 04) 755-318 oder Post an folgende Adresse:

Institut für Kirche und Gesellschaft  
der Ev. Kirche von Westfalen  
Haus Villigst  
Frau Viola Schwarzrock  
Iserlohner Straße 25  
58239 Schwerte

Gerne können Sie sich auch telefonisch oder per E-Mail anmelden:

ANMELDUNG UND INFORMATION  
FÜR DEN SCHNUPPERKURS

→ Viola Schwarzrock: Tel. (023 04) 755-341  
v.schwarzrock@kircheundgesellschaft.de

Institut für Kirche und Gesellschaft  
der Ev. Kirche von Westfalen



**Ich wünsche** (*Zutreffendes bitte ankreuzen*)

### Unterbringung

- Unterbringung im Einzelzimmer
- Unterbringung im Doppelzimmer

mit .....  
(Name eintragen)

- keine Unterbringung
- Bitte nennen Sie mir telefonisch  
die Kosten der Unterbringung

### Verpflegung

- normale Verpflegung
- vegetarische Küche